

Erledigt

Anfänger kämpft mit clover bitte um Hilfe

Beitrag von „morix“ vom 18. November 2016, 09:18

ich habe mit diskmaker x 6 auf einer 32 gb sd karte el Capitan app. und clover mit uefi mount. die Konfigurationen habe ich von anderen forum usern übernommen. ich erreiche die 5 auswahlpunkte(von clover) und wenn ich Osx boote kommt folgendes Bild. bin jedem dankbar, der sich das anschaut und mehr versteht als ich und mir helfen kann.

danke morix

Beitrag von „rubenszy“ vom 18. November 2016, 09:25

denn ganzen clover Ordner mal hochladen

Beitrag von „ralf.“ vom 18. November 2016, 11:30

Probier mal [den](#) Kext

Beitrag von „morix“ vom 18. November 2016, 17:37

merci für die Antwort

habe ein ähnliches Bild entdeckt, von clixxx, seine playlist, selbes board und Prozessor, waren mein Wegweiser. muss erst lesen, wie er das gelöst hat.

der kext von Ralf hat leider nicht funktioniert. ich könnte mir auch vorstellen, dass es an den Einstellungen des board liegt. ich melde mich, wenn ich ein bisschen schlauer bin und euch (cracks) würdige fragen habe 😊 das clover ding ist schon happig, für Anfänger. steht ja auch im wiki.

mein internationales stressen englisch ist recht gut, vor allem verglichen mit clover englisch.ich werde dran bleiben, bis bald.

morix

Beitrag von „ralf.“ vom 18. November 2016, 17:44

Dann würde ich die SD-Karte (Stick wäre besser) noch mal neu aufsetzen. So wie [hier](#) z.B. Weil da vermutlich größere Fehler drauf sind.

Beitrag von „morix“ vom 18. November 2016, 18:10

ja die sd karte habe ich schon lange, da waren fotos.....
auf was muss ich achten beim stick kauf?ausser gösse
bis 20.00 hat das shoppingcenter noch geöffnet.
danke

Beitrag von „Nio82“ vom 18. November 2016, 18:28

Im Grunde nicht viel, die Größe 8GB+, da du aktuelle Hardware hast kannst gleich USB 3 oder 3.1 nehmen. Ich hab beispielsweise dieses Stick: <http://www.ebay.de/itm/1917388...geName=STRK%3AMEBIDX%3AIT> Der würde aber auch gehen: <http://www.ebay.de/itm/SANDISK...6892c4:g:REoAAOSwLxYLccB>

Beitrag von „morix“ vom 18. November 2016, 21:32

der stick war eine super Idee . doch jetzt stecke ich in einem circle fest.
ich kann den stick zum booten auswählen, das apfelzeichen kommt, der Balken .plopp alles weg.hacki started wieder.....

bin zu müde zum recherchieren, vielleicht kennt jemand das problem und sonst schaue ich morgen.

merci morix

Beitrag von „ralf.“ vom 18. November 2016, 23:19

Das größte Problem ist: kein Verbose-Mode.

Für nen Skylake brauchst du schon eine spezielle Anleitung wie oben verlinkt. Wenn du danach gehst, ist der Verbose-Mode aktiviert.

Beitrag von „morix“ vom 19. November 2016, 12:35

hoi ralf

du hast natürlich recht gehabt, mit dem Verbose-Mode.jetzt sieht das ganze wieder wie am Anfang aus(zahlen und Buchstaben auf schwarzem Hintergrund) .den Verbose-Mode braucht es ja, dass alles auf dem Bildschirm angezeigt wird, habe ich mal wo gelesen.

also genau der Anleitung folgen. habe schon Probleme bei der disk utility

bei der englischen version passiert g nichts, wenn ich den Befehl in den terminal gebe. und bei Festplattendienstprogramm.app rattert es den ganzen app ordnet durch und dann kommt no such file directory.

danke schon jetzt

morix

Beitrag von „ralf.“ vom 19. November 2016, 12:47

Die sache mit dem Terminal und dem createinstallmedia-Befehl finde ich nicht so praktisch.

Ich habe ja diese [Tool](#) empfohlen. Der Stick installiert dann in einem Durschgang.

Beitrag von „morix“ vom 19. November 2016, 14:15

ok,merci ralf

die alte sd karte war übel, weil dann das disktool nicht funktionierte.

der stick ist jetzt im kalten, das logo und backen auch und bleibt.

"Im Bios den USB-Stick in der Bootreihenfolge nach vorne stellen."

hab den stick im bios gefunden, weiss aber nicht was nach vorne stellen heisst.

"Den USB-Stick neben dem LAN-Port einstecken und starten."

hab ich gemacht

"Beim Clover-Menü den Stick auswählen."

wird so sein, wenn es anfängt zu booten?

der Balken unter dem logo wächst nicht, nach 10min und der stick blinkt nicht. entweder bin ich zu ungeduldig, oder es habe etwas falsch gemacht.

immerhin, es geht vorwärts

danke

morix

Beitrag von „ralf.“ vom 19. November 2016, 14:31

Fehler: Das erste Apfellogo sollte da nicht auftauchen. Sondern dier Text vom Verbose-Mode

Wenn du die config.plist aus der Liste genommen hast, ist da drin der Verbose-Mode aktiviert.

Und, diesen Text bitte fotografieren und unter Erweiterte Antwort hochladen.

EDIT

Falls bei es beim 2. Apffellogo hakt lade mal den Clover-Ordner hoch

Beitrag von „morix“ vom 19. November 2016, 15:59

verbose ist angeklickt, es erscheint jedoch sofort das apple logo und kein code am bildschirm

Beitrag von „Nio82“ vom 19. November 2016, 16:05

Was ich sofort gesehen habe deine Config.plist heißt "config 4.plist" so funktioniert das nicht, die muss immer "config.plist" heißen.

SMBIOS ist auch verkehrt, bei Skylake muss es iMac17,1 oder 14,2 sein.

Ich hab dir hier mal einen neuen Clover erstellt. Die Kexte liegen jetzt alle im selben Ordner Other damit du beim Umstig auf eine andere macOS generation diese nicht verschieben musst. Und ich hab die Kexte auch alle aktualisiert, neuste Version. Hab auch gleich die passende Kext für Audio eingefügt, jetzt musst du nurnoch die richtige Dvice ID mit CloverConfigurator unter Devices -> Audio eintragen.

Config.plist heißt jetzt richtig & ich habe ein passendes SMBIOS eingetragen.

[CLOVER.zip](#)

Beitrag von „morix“ vom 19. November 2016, 23:52

es passiert viel, begrüßung von clover, hardwarecheck, dann ratters ziemlich lange und bleibt dann bei vielen Fehlermeldungen meistens in Zusammenhang xpc, schaltet sich dann aus, started wieder mit begrüßung vom clover.....

mein Fernseher ist zu gross um den ganzen monitor mit dem iPad zu knipsen.wenn andere ausschnitte gebraucht werden bitte mitteilen.

merci schon jetzt
mo

Beitrag von „griven“ vom 23. November 2016, 23:14

Die Meldungen sind ziemlich normal (Warnmeldungen, keine wirklichen Fehler) und haben mit dem Verhalten nichts zu tun...

Kannst Du in etwa eingrenzen wo genau das Neustart passiert bzw. versuchen die letzten Zeilen die vor dem Neustart ausgegeben werden zu filmen/knipsen wobei ich da schon so eine Idee habe. Schau bitte mal im Bios nach ob unter den Virtualisierungsoptionen VT-d vorhanden und ggf. aktiviert ist falls ja bitte diese Option unbedingt deaktivieren.

Beitrag von „morix“ vom 24. November 2016, 16:47

hoi given

danke, dass du mal reinschaust.ich bin seit tagen am booten, recherchieren, verzweifeln, lernen, nachdenken.habe parallel mit zwei sticks alle Anleitungen, die ich finden konnte installiert und ausprobiert.ich bin Vollzeit mit mackintosh beschäftigt.

erste grosse Erkenntnis : digitaler Müll . dank Ralf habe ich aufgehört mit einer alten sd karte zu booten(die funktioniert super zum fotos machen)

ich hatte dann beim Aufstarten meines macBooks blöderweise ein Bootstick eingesteckt.das hat mir die ssd total versaut.zum Glück habe ich 2 ssd mit OS X im MB.nur dank eurem dikutility2.app, konnte ich nach Reparaturversuchen, die ssd formatieren und sierra installieren.das festplattendienstprogram vom käpten hat nicht einmal einen Fehler erkannt. Ich habe einige Daten verloren, dafür funktioniert jetzt zB der terminal wunderbar auf der neu aufgesetzten sierra.ich hab mit terminal,EC-install,s-install und sogar mit dem Tomatenmonster sticks gemacht immer mit clover natürlich(sogar mit verschiedenen Versionen und nur ein bisschen weiter gekommen.langsam trage ich es mit Fassung und freue mich auf den endorphinschub,wenn die erste Installation funktioniert.

weil ich mit meiner neuen Kiste nicht nur bootversuche machen will, möchte ich ubuntu/linux installieren, hab mir heute extra eine Seagate FireCuda 2 TB gekauft.die programme seien ja auch gut, um das 1x1 der Programmierbefehle zu lernen. kannst du mir bitte sagen, auf was ich achtgeben muss, bei der ganzen Sache?Ich gehe davon aus, dass die zwei Systeme sich nicht in die quere kommen, da auf 2 platten.os x ist natürlich noch nicht drauf, die mac formatierte ssd wartet jedoch schon lange.

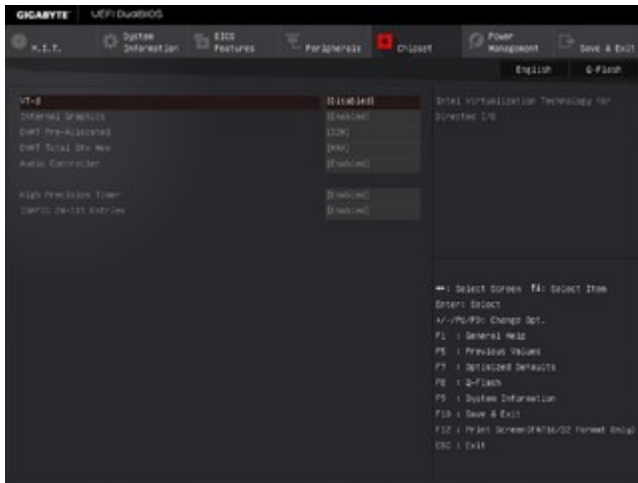
ich möchte täglich weiter bootversuche machen und nebenbei ubuntu/linux erforschen.

ps. bin jetzt beim DSMOS angekommen, es blitzen noch paar Sachen auf und dann verliere ich den hdmi zum Fernseher und der stick blinkt noch 5 sec.

merci
mox

Beitrag von „ralf.“ vom 24. November 2016, 17:55

Den Monitor möglichst nicht an VGA oder DVI-Analog anschließen.
Und im Bios die HD530 auf mindestens 64MB einstellen.
Am Besten 64MBDer geteilte Ram für die HD530 kann auf max



Beitrag von „morix“ vom 24. November 2016, 18:04

danke ralf

werde ich machen.

meinst du dass meine ubuntu/ linux Sache keine Probleme fürs hackintoshen bringt?

morix

Beitrag von „ralf.“ vom 24. November 2016, 18:06

Linux stört beim booten nicht

Beitrag von „Nio82“ vom 24. November 2016, 18:25

Nee macOS & Linux vertragen sich, sind von der Abstammung her ja Cousins. Windows hingegen ist mehr wie ein Adoptivbruder, nicht mit dir verwandt, kann auch schonmal Ärger machen, gehört aber dennoch irgendwie dazu.